

Inhalt

<i>Abkürzungen</i>	13
<i>Bischof D. Hans-Joachim Fränkel: Vorwort</i>	15
<i>Vorbemerkungen</i>	17

I.

Alte Lasten – neue Aufgaben (Die evangelische Kirche in der SBZ)

1. <i>Blickpunkte 1945/46</i>	27
1.1. Entlassungen und Rücktritte der bisherigen Landeskirchenführer und Bischöfe	33
1.2. Alte und neue Gesichter 1945	35
1.3. Erste Anordnungen und Gesetze	38
1.4. Die landeskirchlichen Beiräte	39
1.5. BK und Bekenntnissynoden	40
Exkurs 1: Teilnehmer aus der SBZ an der Kirchenführerkonferenz in Treysa 1945	49
1.6. Neubildung der gemeindlichen und synodalen Organe	52
1.7. Die Gemeinden	54
1.8. Die Finanz- und Wirtschaftslage	57
Exkurs 2: Kirche und Judentum	63
2. <i>Die Evangelische Landeskirche Anhalts</i>	67
2.1. Der neue Landeskirchenrat	69
2.2. Gemeindekirchenräte und Landeskirchentag (Synode)	76
Exkurs 3: Anhalt – eine preußische Propstei?	80
Dokumente	
1 Bericht von Dr. Udo Müller über den personellen Neubeginn im Landeskirchenrat. 29. Mai 1948	83
2 [Kirchenrat Fiedler:] Bericht über die kirchliche Lage (1945)	86
3 Schreiben von Oberbürgermeister Dr. Walther an Kirchenpräsident Wilkendorf. 26. Mai 1945	86
3 a Niederschrift über die Amtsübernahme vom 31. Mai 1945	87
3 b Protokoll über die konstituierende Sitzung des Landeskirchenrats. 7. Juli 1945	88
3 c Kundgebung des Landeskirchenrats an die Gemeinden Anhalts. 27. Juli 1945	89

4	Rundschreiben des Landeskirchenrats an die Gemeindekirchenräte in Anhalt. 31. Juli 1945	90
5	Rundschreiben des Landeskirchenrats an die Pfarrer Anhalts. 17. August 1945	91
6	Verordnung betreffs Änderung des § 32 der Verfassung. 23. November 1945	92
7	Der Landeskirchenrat an die Pfarrer und Gemeinden Anhalts (Februar 1946). (Kanzelabkündigung)	93
3.	<i>Die Provinzialkirchen der Evangelischen Kirche der altpreußischen Union</i>	94
3.1.	Die Evangelische Kirche der altpreußischen Union	96
3.1.1.	Die Kirchenleitung	96
3.1.2.	Die Laienarbeit in den beiden östlichen Kirchengebieten von Schlesien und Hinterpommern	103
3.1.3.	Treysa	105
3.1.4.	Provinzialsynoden	110
3.1.5.	Auf dem Weg zur Generalsynode	111
	Exkurs 4: Konflikte mit staatlichen Behörden	114
	Dokumente	
8	EntschlieÙung über die Bildung eines Beirats beim Evangelischen Oberkirchenrat. 4. Juni 1945	120
8 a	Protokoll über die gemeinsame Sitzung des Evangelischen Oberkirchenrats mit dem Beirat. 27. Juni 1945	121
8 b	Evangelischer Oberkirchenrat an D. Dr. Dibelius. 28. Juni 1945	122
8 c	Neubesetzung der Stelle des Präsidenten des Evangelischen Oberkirchenrats. 7. August 1945	123
9	Schreiben von D. Dr. Dibelius an Vizepräsident Evers, Stolberg. 4. Juli 1945	123
10	Verordnung über die Leitung der Evangelischen Kirche der altpreußischen Union. 7. August 1945	126
11	Treysaer Vereinbarung. 31. August 1945	127
11 a	Notverordnung betr. Ergänzung der Kirchenleitung der Evangelischen Kirche der altpreußischen Union. 6. November 1945	130
12	Protokoll über die gemeinsame Sitzung des Evangelischen Oberkirchenrats mit dem Beirat. 7. August 1945	131
13	D. Dr. Dibelius an die Mitarbeiter der Verwaltung des Evangelischen Oberkirchenrats. 10. August 1945	131
14	Die Bildung von Provinzialsynoden. 14. Mai 1946	133
3.2.	Die Evangelische Kirche von Berlin-Brandenburg	136
3.2.1.	Konsistorium und Beirat	136
3.2.2.	Provinzialsynode 1946	144
3.2.3.	Neuordnung in den Berliner Gemeinden	146

Dokumente

15	Schreiben des Bruderrats der BK von Berlin an das Konsistorium. 15. Mai 1945	147
16	Brief von Bischof D. Dr. Dibelius an den Bruderrat der BK von Berlin. 29. Mai 1945	147
17	Rudolf Weckerling: Die evangelische Kirche zwischen Ost und West (Mai 1946)	148
18	Neubildung kirchlicher Organe in den Gemeinden Groß-Berlins (o. Datum; 1945)	149
19	Wort der Kirchenleitung an die Gemeinden in Berlin und Brandenburg. 20. Juli 1945	151
20	Briefauszug Superintendent Lic. Albertz. 3. August 1945	152
21	Schreiben des Konsistoriums der Mark Brandenburg an den Evangelischen Oberkirchenrat. 1. Oktober 1945	154
22	Sitzung des Konsistoriums mit dem Beirat am 23. August 1945	155
23	Bildung der Provinzial-Kirchenleitung Berlin-Brandenburg. 13. Oktober 1945	159
24	Referate auf der Provinzialsynode Berlin-Brandenburg 1946	160
3.3.	Die Pommersche Evangelische Kirche	163
3.3.1.	Das Stettiner Konsistorium	163
3.3.2.	Der Westsprengel	165
3.3.3.	Der Ostsprengel	168
3.3.4.	Die neue Kirchenleitung	170
3.3.5.	Die Provinzialsynode	175
3.3.6.	Das leitende geistliche Amt	177
3.3.7.	Die Bekennende Kirche	180

Dokumente

25	Rundschreiben an die Superintendenten in Pommern. 6. Juli 1945	184
26	(Dr. Rautenberg:) Bericht über die kirchliche Lage in Pommern. 8. Juli 1945	185
27	Bildung einer Kirchenleitung in Greifswald. 19. September 1945	186
27 a	Schreiben der pommerschen Kirchenleitung an die altpreußische Kirchenleitung. 19. September 1945	187
28	Bericht von Oberkonsistorialrat Boeters. 10. November 1945	189
29	Beschlüsse der Provinzialsynode. Oktober 1946	191
3.4.	Die Evangelische Kirche der Kirchenprovinz Sachsen	192
3.4.1.	Die neue Kirchenleitung	192
3.4.1.1.	Die Vorläufige Geistliche Leitung (VGL)	194
3.4.1.2.	Die Vorläufige Kirchenleitung (VKL)	199
3.4.2.	Die Geistliche Leitung	200
3.4.3.	Die Provinzialsynode	207

Dokumente

30	Vereinbarung zwischen Bruderrat, Einigungsausschuß und Konsistorium. 8. August 1945	211
30 a	Erinnerungen von Bischof D. Ludolf Müller (o. Datum; 1948) . .	212
30 b	Erinnerungen von Dr. Fretzdorff (o. Datum; 1948)	214
31	Wort der Vorläufigen Geistlichen Leitung an die Gemeinden [1945]	216
31 a	Wort der Vorläufigen Geistlichen Leitung und des Konsistoriums an die Pfarrer. 18. September 1945	217
32	Rechenschaftsbericht der Vorläufigen Geistlichen Leitung an die Provinzialsynode 1946	219
32 a	Wort der Provinzialsynode 1946 an die Gemeinden	228
3.5.	Die Evangelische Kirche von Schlesien	229
3.5.1.	Besetzung durch die Rote Armee	229
3.5.2.	Evakuierung	233
3.5.3.	Die neue Kirchenleitung	234
3.5.4.	Bischof Ernst Hornig	235
3.5.5.	Die schlesischen Pfarrer	236
3.5.6.	Die Eingliederung in die Polnische Evangelische Kirche A. B.	238
3.5.7.	Im Görlitzer Kirchengebiet	242

Dokumente

33	Schreiben der schlesischen Kirchenleitung an Landesbischof D. Wurm. 8. August 1945	248
34	Antrag auf Anerkennung der schlesischen Kirchenleitung durch die altpreußische Kirche. 28. September 1945	251
35	Denkschrift über den besonderen Notstand. 28. September 1945	252
36	Bericht des Konsistorialrats Lintzel über die kirchliche Entwicklung. (Oktober 1945)	256
37	Errichtung der Dienststelle Görlitz. (August 1946)	259
37 a	Ausweisung von Bischof Hornig aus Breslau. (Dezember 1946) . .	260
37 b	Notverordnung über die Kirchenleitung im Görlitzer Kirchengebiet. 6. Mai 1947	261
37 c	Schreiben der schlesischen Kirchenleitung an Bischof Szeruda. 25. Januar 1947	262
4.	<i>Die Lutherischen Landeskirchen</i>	266
4.1.	Die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Mecklenburgs . .	266
4.1.1.	Die Übergabe der Kirchenleitung	267
4.1.2.	Die synodalen Organe	275

Dokumente

38	Forderung der BK auf Übernahme der Kirchenleitung. 6. Juni 1945	279
38 a	Kanzelabkündigung des Oberkirchenrats. 23. August 1945	280

39	(1.) Rundschreiben des Oberkirchenrats an die Geistlichen. 21. Juli 1945	282
39 a	Rundschreiben von Pastor Dr. Beste an die Geistlichen. 18. September 1945	284
39 b	Rundschreiben von Pastor Dr. Beste an die Geistlichen. 7. Dezember 1945	287
40	Schreiben von Pastor Dr. Beste an Landesbischof D. Meiser. 19. Oktober 1945	290
4.2.	Die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens	293
4.2.1.	Zerstörung und Wiederaufbau	293
Exkurs 5:	Die letzten Tage von Landesbischof Coch	296
4.2.2.	Die Rote Armee in Dresden	298
4.2.3.	„Evangelisch-lutherisches Konsistorium in Leipzig“	304
4.2.3.1.	Amerikanische Besetzung	304
4.2.3.2.	Die Rote Armee in Leipzig	306
4.2.4.	Der „Vorläufige Kirchenausschuß für Südwestsachsen“ in Zwickau	308
4.2.5.	Der Landeskirchliche Beirat	313
4.2.6.	Auf dem Weg zu einer neuen Landessynode	318
Exkurs 6:	Die Berufung von Hugo Hahn zum Landesbischof	320
Dokumente		
41	Grußwort des Landeskirchenamtes an die sächsischen Gemeinden (August 1945)	326
41 a	Neujahrsgruß von Lic. Franz Lau an die sächsischen Gemeinden (1945/46)	327
42	Antrag des Ev.-luth. Konsistoriums Leipzig an die amerikanische Besatzungsbehörde. 29. Mai 1945	329
42 a	Handschriftlicher Brief von D. Schumann, Leipzig, an die Kanzlei der DEK in Stolberg. 17. Juni 1945	331
42 b	Das Leipziger Konsistorium an die Gemeinden. (August 1945) . .	333
43	Schreiben des Kreiskirchenamtes in Zwickau (Dr. Mosch) an die Kirchengemeinden. Himmelfahrt [10. Mai] 1945	336
43 a	Brief des vorläufigen Kirchenausschusses für Südwestsachsen an die Pfarrer. 15. Juni 1945	338
43 b	Schreiben von Pfarrer Walter Helm an Landesbischof D. Wurm. 20. Juli 1945	338
44	Protokoll über eine Besprechung in Dresden am 14. September 1945	340
45	Geschäftsordnung des Beirates. 15. November 1945	342
46	Auszug aus: Runderlaß Nr. 8, vom 3. August 1945	344
46 a	Runderlaß Nr. 11, vom 24. August 1945	349
4.3.	Die Thüringer Evangelische Kirche	350
4.3.1.	Die Übergabe-Verhandlungen	350
4.3.2.	Der neue Landeskirchenrat	355
4.3.3.	Erweiterter Landeskirchenrat und Synode	357

Dokumente

47	Niederschrift über die Verhandlungen des Landeskirchenrats mit Eisenacher Pfarrern. 10. April 1945	359
47 a	Gesetz über die Neubildung des Landeskirchenrats. 2. Mai 1945 / 6. Juni 1945	360
48	Neujahrsgruß 1946 von Landesbischof Mitzenheim an die Pfarrämter	361
49	Bildung eines erweiterten Landeskirchenrats. 14. Februar 1946 . .	363

II.

Die Entnazifizierung in der evangelischen Kirche der SBZ

5.	<i>Die Entnazifizierung in der evangelischen Kirche</i>	375
5.1.	Stimmungsbilder unter den DC und Pg. nach dem Zusammenbruch	377
5.2.	„Reinigung“	380
5.2.1.	Aufhebung von Gesetzen und kirchlichen Verordnungen . .	381
5.2.2.	„Reinigung“ des Gemeindelebens	382
5.2.3.	„Reinigung“ und Neubildung der Gemeindekirchenräte . .	382
5.2.4.	„Reinigung“ des Pfarrerstandes und der kirchlichen Mitarbeiter	383
5.2.4.1.	Die „Wiederherstellung eines bekenntnisgebundenen Pfarrerstandes“	384
5.2.4.2.	Die „Selbstreinigung der Kirche“	387
5.2.4.3.	Die Bildung von Spruchstellen	390
5.2.5.	Kritische Anmerkungen	392
5.2.5.1.	... seitens außerkirchlicher Dienststellen	393
5.2.5.2.	... seitens innerkirchlicher Dienststellen und Mitarbeiter .	395
5.3.	Die Entnazifizierung in den einzelnen Landeskirchen der SBZ	396
5.3.1.	Die Entnazifizierung in der Anhaltischen Landeskirche . .	397
5.3.2.	Die Entnazifizierung in der Evangelischen Kirche der altpreußischen Union	405
5.3.3.	Die Entnazifizierung in der Ev.-Luth. Landeskirche Mecklenburgs	414
5.3.4.	Die Entnazifizierung in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens	417
5.3.4.1.	Der „südwestsächsische Kirchenausschuß“	418
5.3.4.2.	Das „Evangelisch-lutherische Konsistorium in Leipzig“ . .	419
5.3.4.3.	Das Landeskirchenamt in Dresden	420
5.3.5.	Die Entnazifizierung in der Ev.-Luth. Landeskirche Thüringens	424
Exkurs 7:	Kirchenpräsident Hugo Rönck	430

Dokumente

50	Rat der EKD: Richtlinien für eine Verordnung zur „Wiederherstellung eines bekenntnisgebundenen Pfarrerstandes.“ 19. Oktober 1945	435
50 a	Der Rat der EKD an die Interalliierte Kontrollkommission. 3. November 1945	437
51	Anhalt: Die Säuberung der Gemeindegemeinderäte. 29. Oktober 1945 (mit Anlage 1: Grundsätze über die Säuberung der Verwaltung und des Pfarrerstandes der Evangelischen Landeskirche Anhalts vom 26. Oktober 1945) . . .	442
51 a	Anhalt: Rundbrief des Landeskirchenrates an alle DC-Pfarrer. 27. November 1945	444
52	Altpreußische Union: Notverordnung zur „Wiederherstellung eines an Schrift und Bekenntnis gebundenen Pfarrerstandes.“ 15. Februar 1946	448
53	Berlin-Brandenburg: Bildung eines Provinzialkirchlichen Ausschusses zur „Reinigung“ der Kirche. 23. April 1946	452
54	Kirchenprovinz Sachsen: Amtsenthebung der Superintenden- ten. Oktober 1945 (Muster)	454
55	Kirchenprovinz Sachsen: Notverordnung vom 26. März 1947 . . .	455
56	Schlesien: Notverordnung über die Entnazifizierung. 15. August 1947	457
57	Mecklenburg: Kirchengesetz über die „Reinigung“ der Kirche. 28. November 1946	461
58	Sachsen: Runderlaß 20: Beseitigung von Resten national- sozialistischer Weltanschauung. 1. Oktober 1945	464
58 a	Südwestsachsen: 1. Verordnungsblatt. 25. Juni 1945	466
58 b	Sachsen: Die Stellung der BK-Synode zu den DC. 28./29. Oktober 1945	468
58 c	Sachsen: Runderlaß 36: Die Enthebung vom Dienst. 19. November 1945	470
58 d	Sachsen: Richtlinien zum Runderlaß 36	472
59	Thüringen: Weiterbildung der jüngeren Pfarrer. 8. Oktober 1945 .	474

III.

*Die Rundbriefe von Landessuperintendent Lic. Franz Lau, Dresden,
an alle Pfarrer der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens*

6.	<i>Die 18 Rundbriefe von Landessuperintendent Lic. Franz Lau</i>	481
----	--	-----

Dokumente

60/1	1. Rundbrief an die Pfarrer. 27. Mai 1945	481
60/2	2. Rundbrief an die Pfarrer. 15. Juni 1945	483
60/3	3. Rundbrief an die Pfarrer. 29. Juni 1945	487
60/4	Eiliger Rundbrief an die Superintenden- und Kirchenamts- räte. 14. Juli 1945	491
60/5	Rundbrief an die Superintenden-ten. 23. Juli 1945	492

60/6	Brief an die DC-Pfarrer in Dresden-Stadt und -Land. 23. Juli 1945	494
60/7	4. Rundbrief an die Pfarrer. 25. Juli 1945	496
60/8	5. Rundbrief an die Pfarrer. 18. August 1945 Anlage: Vorschläge für den zweijährigen Konfirmandenunterricht	503
60/9	6. Brief an die Pfarrer. 22. September 1945	512
60/10	7. Brief an die Pfarrer. 31. Oktober 1945	521
60/11	8. Brief an die Pfarrer. 8. Dezember 1945	531
60/12	9. Brief an die Pfarrer. 12. Januar 1946 (incl. Brief von Lau an General Dubrowsky. 13. Dezember 1945)	545
60/13	10. Brief an die Pfarrer. 28. Februar 1946	557
60/14	11. Brief an die Pfarrer. Cantate [19. Mai] 1946	569
60/15	12. Brief an die Pfarrer. 11. Juni 1946 (incl. Wort zum Volksentscheid)	573
60/16	13. Brief an die Pfarrer. 12. Oktober 1946	577
60/17	14. Brief an die Pfarrer. 20. November 1946.	581
60/18	15. Brief an die Pfarrer. 23. Februar 1947	587
7.	<i>Rückblick auf die ersten Nachkriegsmonate (Schlußbemerkungen)</i>	593
	<i>Quellen- und Literaturverzeichnis</i>	598
1.	Unveröffentlichte Quellen	598
1.1	Archivalische Quellen	598
1.2.	Auskünfte und Informationen	603
2.	Literatur	604
	<i>Verzeichnis der Tabellen</i>	613
	<i>Register</i>	614